

Auftragsnummer: \_\_\_\_\_

Stat - .Nr.: \_\_\_\_\_

Ist vom Netzbetreiber auszufüllen!

## Antrag zur Außerbetriebnahme der Fernwärmeanlage

Bitte zurücksenden an:

Stadtwerke Bad Reichenhall KU  
Postfach 2103  
83423 Bad Reichenhall

Für Fragen stehen wir Ihnen zur Verfügung unter:

Telefon: +49 8651 – 705-0  
Telefax: +49 8651 – 705-105  
E-Mail: info@stwbr.de

### 1. Gegenstand der beantragten Leistung

Die Außerbetriebnahme beinhaltet die Unterbrechung des Netzanschlusses im Gebäude durch Schließen der Hauptabsperreinrichtung (außen- oder innenliegend) oder fachmännisches Trennen des Hausanschlusses vom Wärmeverteilungsnetz (sofern möglich), einschließlich Ausbau der Messeinrichtung(en):

Außerbetriebnahme der Fernwärmeanlage mit Entfernung der Messeinrichtung(en):<sup>1</sup>

Fernwärmezählernummer (1):	Fernwärmezählernummer (2):	Fernwärmezählernummer (3):

**Achtung:** Das Rohr vom Wärmeverteilungsnetz bis zur Hauptabsperreinrichtung oder zur hergestellten Rohrunterbrechung bleibt unter Druck und ist somit weiterhin mit Heizungswasser der Stadtwerke gefüllt!

Gründe für den Antrag:

- Sanierung des Gebäudes  
 Umstellung auf eine andere Energieart

### 2. Anwesen

<b>Objekt</b>	
Straße, Hausnummer, Flurstücknummer, Gemarkung	
PLZ, Ort	
<b>Lagesituation</b>	
Über eine Privatleitung sind noch weitere Gebäude angeschlossen: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
<b>Zugang zum Objekt</b>	<b>Schlüssel hinterlegt bei</b>
Vorname, Name, Firma	Vorname, Name, Firma
Telefon	Telefon

<sup>1</sup> Im Anschlussobjekt sind keine weiteren Messeinrichtungen vorhanden.

### 3. Geltungsbereich

Für die Außerbetriebnahme des Hausanschlusses Fernwärme gilt die „Verordnung über die Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme“ in der zum Moment des Antrages jeweils gültigen Fassung, sowie die Anlage 1 zur AVBFernwärmeV: „Ergänzende Bedingungen der Stadtwerke Bad Reichenhall KU (STWBR) für die Versorgung mit Fernwärme“ und die technischen Anschlussbedingungen für Fernwärme (TAB-Wärme).

### 4. Informationen zur Außerbetriebnahme

Der Netzanschluss ist vorübergehend nicht nutzbar, bleibt jedoch erhalten, um eine erneute Anschlussnutzung zu ermöglichen (z. B. anwendbar bei Modernisierung oder Innenausbau eines Gebäudes). Hierzu ist die Wiederinbetriebnahme des Hausanschlusses bzw. der Fernwärmanlage beim Netzbetreiber über das entsprechende Formular schriftlich zu beantragen.

### 5. Daten zum Anschlussnehmer / Rechnungsempfänger / Grundstückseigentümer

Ist der Anschlussnehmer bauleistender Unternehmer gem. § 13b Abs. 5 S. 2 UStG und erbringt Bauleistungen.

§ 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG, ist diesem Antrag eine gültige Bescheinigung gem. Vordruck USt 1 TG<sup>2</sup> beizulegen.

<b>Anschlussnehmer<sup>3</sup></b>	<b>Rechnungsempfänger<sup>4</sup></b>
Vorname, Name, Firma	Vorname, Name, Firma
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Telefon, E-Mail	Telefon, E-Mail
Für <b>Firmen</b> : Registernummer, Registergericht <sup>5</sup>	Datum und Unterschrift des Rechnungsempfängers
Für <b>Privatpersonen</b> : Geburtsdatum	
<b>Grundstückseigentümer<sup>6</sup></b>	
Vorname, Name, Firma	PLZ, Ort
Straße, Hausnummer	Telefon, E-Mail

<sup>2</sup> Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen.

<sup>3</sup> Erfolgt die Unterzeichnung durch einen Vertreter, ist eine entsprechende Vollmacht beizulegen.

<sup>4</sup> Sofern Anschlussnehmer und Rechnungsempfänger nicht identisch sind. Die Zustimmung zum Rechnungsempfang erfolgt durch Unterschrift.

<sup>5</sup> Gesellschaften, die im Handelsregister (HR) eingetragen sind, müssen Angaben zum Registergericht, zur Art des Registers (HRA oder HRB) sowie zur Register-Nr. machen. Ist ein Unternehmen nicht im HR eingetragen, muss es Angaben zur Eintragung im Gewerberegister machen.

<sup>6</sup> Ist der Anschlussnehmer nicht Eigentümer des Grundstücks auf dem der Anschluss hergestellt wird, ist für die Wirksamkeit des Vertrages die Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers erforderlich.

## 6. Terminvereinbarung

Der Termin für die Außerbetriebnahme ist bitte unter der Telefonnummer +49 8651-705-0 zu vereinbaren.

### Widerrufsrecht für Verbraucher

Ist der Antragsteller Verbraucher, so erlischt sein Widerrufsrecht, wenn er der Ausführung zur Außerbetriebnahme vor Ablauf der Widerrufsfrist zugestimmt hat und die Außerbetriebnahme vollständig ausgeführt wurde.

Ich bin einverstanden, dass mit der Außerbetriebnahme bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird.

Datum und Unterschrift des Anschlussnehmers	Datum und Unterschrift des Grundstückseigentümers
---	---

## Widerrufsrechtsbelehrung

### Wiederrufsrecht

*Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter den Vertrag abgeschlossen hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Stadtwerke Bad Reichenhall KU, Hallgrafenstraße 2, 83435 Bad Reichenhall, Telefon: +49 8651-705-0, Telefax:+49 8651-705-105, E-Mail: service@stadtwerke-bad-reichenhall.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein per Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Ein Muster-Widerrufsformular ist abrufbar unter [www.stadtwerke-bad-reichenhall.de](http://www.stadtwerke-bad-reichenhall.de). Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.*

### Folgen des Widerrufs

*Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.*

*Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.*